



RAMONA – Stadtregionale Ausgleichsstrategien als Motor einer nachhaltigen Landnutzung

Stadt-Land-Plus: Gemeinsam mehr erreichen für starke Regionen

Motivation

Der Zuzug in Großstädte und wirtschaftsstarke Stadtregionen verläuft ungebremst. Mit dem Ausbau von Wohn- und Arbeitsstätten und urbaner Infrastruktur wächst der Druck auf die natürlichen Ressourcen wie Boden, Wasser und Luft. Die Ressource Land wird rarer. Landwirtschaftliche Produktion, Natur- und Erholungsraum sowie Entwicklungsflächen für städtische Nutzungen konkurrieren miteinander. In der stark verdichteten Region Stuttgart erschweren fehlende Ausgleichsflächen die Umsetzung größerer baulicher Maßnahmen. Diese werden dadurch verzögert, in das Umland verdrängt oder ganz verhindert.

Ziele und Vorgehen

RAMONA erfasst kommunale und regionale Ausgleichsprozesse und bewertet sie anhand von Indikatoren. Weiterhin werden Ausgleichsbedarfe aufgenommen, eine Raum- und Akteursanalyse durchgeführt und Szenarien entwickelt. Es sollen innovative Strategien gefunden werden, um die naturschutzfachliche Eignung für unterschiedliche Landnutzungen sicherzustellen und Belange des Boden-, Natur- und Artenschutzes sowie der Erholung zu vereinen. Es werden regionale und multifunktionale Lösungen entstehen.

Erwartete Ergebnisse und Transfer

Das Projekt leistet einen Beitrag, die Eingriffsregelung in landschaftsbezogene Stadt-Umland-Strategien einzubinden und sinnvolle Ausgleichsmaßnahmen umzusetzen. Die Ergebnisse werden in einem Leitfaden zusammengeführt und anderen Kommunen zur Verfügung gestellt.



Landnutzungskonflikte nehmen in wachsenden Stadtregionen zu.

Fördermaßnahme

Stadt-Land-Plus

Projekttitel

RAMONA – Stadtregionale Ausgleichsstrategien als Motor einer nachhaltigen Landnutzung

Laufzeit

01.03.2018–28.02.2023

Förderkennzeichen

033L201

Fördervolumen des Verbundes

2.591.874 Euro

Kontakt

Prof. Dr. Frank Lohrberg
RWTH Aachen, Lehrstuhl für Landschaftsarchitektur
Tel.: 0241 80-95050
E-Mail: lohrberg@la.rwth-aachen.de

Verbundpartner

Landeshauptstadt Stuttgart, Amt für Umweltschutz;
Filderstadt, Umweltschutzreferat; Verband Region Stuttgart;
Universität Hohenheim, Institut für Landwirtschaftliche Betriebslehre; Flächenagentur Baden-Württemberg GmbH,
NABU – Naturschutzbund Deutschland e. V.

Internet

www.fona-ramona.de

Herausgeber

Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)
Referat Ressourcen, Kreislaufwirtschaft; Geoforschung,
53170 Bonn

Redaktion und Gestaltung

Projekträgerchaft Ressourcen und Nachhaltigkeit
Projekträger Jülich (PtJ), Forschungszentrum Jülich GmbH

Bildnachweis

VRS/G. Stoppel

Stand

Oktober 2018